

## NORBERT EBERLE – ANNETTE LUCKS

### IM GLÜCK. EIN MÄRCHEN.

Bilder, Zeichnungen, Keramik

Kuratiert von Ellen Maurer Zilioli

Eröffnung anlässlich der 9. Langen Kunstnacht Schwäbisch Hall  
am **12. Oktober 2013, 18 Uhr**

Kunstforum der Bausparkasse Schwäbisch Hall  
Crailsheimerstr. 52, Schwäbisch Hall  
Dauer: 12. Oktober – 22. November 2013  
Öffnungszeiten: werktäglich von 8-20 Uhr

Am Freitag, den 15. November, um 17 Uhr findet zusätzlich  
ein Gespräch mit den beiden Künstlern in der Ausstellung statt.

**Norbert Eberle** (geb. 1954 in Marktoberdorf / Allgäu) und **Annette Lucks** (geb. 1952 in Regensburg) teilen seit circa 30 Jahren das Künstlerdasein und könnten in ihrer Arbeit doch verschiedener nicht sein. Beide studierten an der Münchner Akademie der Bildenden Künste bei Mac Zimmermann (1912-1995). Wir sehen ihre Anfänge daher im Kontext der deutschen Malerei der Nachkriegsgeschichte, die den figurativen Verweis in surrealen oder abstrakten Zusammenhängen verankert. So der Ausgangspunkt. Was die Künstler verbindet, liegt seitdem im assoziativen, im gedanklichen Geflecht begründet, das den Bildaufbau reguliert, innerhalb dessen Lucks ihre komplexen Erzählungen entspinnt und Eberle amorphe Strukturen einbettet.

Natur spielt generell eine Rolle, innere und äußere Bedingtheit der Kreatur. **Annette Lucks** entwickelt ihre Geschichten aus dem Raum heraus, behandelt das Bild wie eine Bühne, auf der sich ihre Zitate versammeln und in Interaktion treten. Häufig werden Zeichnungen verwendet und mit dem malerischen Element gepaart. So entsteht auch Tiefe und ein gewebeartiges Beieinander unterschiedlicher Argumente auf einer oder mehreren Ebenen. Überhaupt ist ihr die Spannung zwischen Linie, Wort und Farbe von essentieller Wichtigkeit. Dabei schöpft die Künstlerin aus einem persönlichen wie auch gesellschaftlichen Archiv von Erinnerungen, Eindrücken, Verknüpfungen und der Vorstellung imaginärer Begegnungen, aus Literatur, aus dem Leben, aus dem Traum.

Norbert Eberles frühe Werke repräsentieren symbolische Landschaften, visionär, geheimnisvoll.

Rudimente sind auch in späteren zur Abstraktion neigenden Bildschöpfungen geblieben. Doch spiegelt deren Kosmos stärker die Dimension der intimen Innenschau – als Extrakt, als Spur, als Sediment von Alltag und Erfahrung, gefiltert aus einer Fülle von Optionen, welche unsere Existenz bietet. Der Künstler umkreist den Kern seiner Idee, lässt aus ihm Formen und Gebilde wachsen, die ihrerseits wiederum Geäst und Figur hervorbringen. Und so entfalten sich die Bilder auf Keramik und auf Papier zu einem vielschichtigen Konstrukt, das uns Assoziationen zugesteht und doch im Schwebezustand innehält, bevor es zu einer allzu mächtigen Definition kommen kann.

Beide Künstler stehen für eine Kunst, die sich der “Existenzerhellung” (Martin Buber) verschrieben hat. Daher artikuliert sich das Geschehen ihrer Werke im Pendeln zwischen Gestalt und Vision, in einem Zustand zwischen Konkretion und Imagination, der Andeutung beinhaltet, aber keine Festschreibung.

Mit unserer Ausstellung „Im Glück. Ein Märchen“ nehmen sie schmunzelnd Bezug zum zeitgenössischen Künstlerdasein, das von Wagnis und „Fortune“, Freiheit und Triumph in einem zeugt. Die Auswahl der Werke erlaubt einen Blick auf die wesentlichen Züge der künstlerischen Ausrichtung, vermittelt einen Auszug aus dem Gesamtwerk und ein adäquates Porträt zweier ungewöhnlicher Persönlichkeiten. Sie erzählen auch von „*der glückverheißenden Lösung rätselhafter Aufgaben*“ (Annette Lucks), von Reflektion, von Hürde und Bewältigung, vom Gelingen und von Auswegen. So will's das Märchen. „*Das Märchen will nicht*“, so sagen die beiden, „*Abgründe mit Süßigkeiten vollstopfen. Aber mit Wundertüten der seltenen und seltsamen Art vernetzen. Zum Glück.*“

### Vita Annette Lucks

- 1952 in Regensburg geboren  
 1973-79 Studium an der Akademie der Bildenden Künste in München bei Professor Mac Zimmermann, Meisterschülerin, Leiterin seiner Druckwerkstatt  
 1978 Wandbild für die Kerschensteiner Schule, Unterpfaffenhofen-Germering  
 1979 Walter-Kolbenhoff-Preis der Stadt Unterpfaffenhofen-Germering  
 1980 DAAD Stipendium, Krakau/ Polen  
 1993 3. Sächsisches Druckgraphiksymposium in Hohenossig bei Leipzig/ Stiftung GOLART  
 1998 Stipendium der Prinzregent-Luitpold-Stiftung, München  
 seit 1998 Lehrauftrag für Kreative Medien an der Hochschule München/ University of Applied Sciences  
 2000 Kunststipendium der Bayerischen Akademie der Schönen Künste, München  
 2005 Atelierförderprogramm der Landeshauptstadt München  
 seit 2005 Arbeitsaufenthalte in der Keramikwerkstatt San Giorgio von Giovanni Poggi in Albissola/ Italien  
 2007 Arbeitsstipendium im Virginia Center for the Creative Arts, Mt. San Angelo/ USA  
 2008 Arbeitsstipendium der Fundación Beatrice und Paul Beckett, Mojácar, Spanien  
 2009 Mitglied der Künstlervereinigung "Neue Gruppe", Haus der Kunst, München  
 Meister für Experimentelle Druckgraphik, XXII. Sommerakademie der Schönen Künste, Irsee  
 seit 2010 Lehrauftrag "Malerei in Theorie und Praxis" an der Universität Passau

### Einzelausstellungen

- 1983 *Zeichnungen*, Knöbelstraße 24, München  
 1992 *Bilder*, Galerie Jahn und Fusban, München  
*Radierungen 1990/91*, Galerie Fred Jahn, München  
*Arbeiten auf Papier*, Galerie Fred Jahn, Stuttgart  
 1994 Druckgraphik aus der Sammlung, Städtische Galerie "Leerer Beutel", Regensburg  
 1995 *Bilder*, Galerie Titan, Frankfurt/Main  
 und Galerie für Zeitkunst, Bamberg  
 und Ecke-Galerie Elisabeth Schulte, Augsburg  
 1997 *Gefärbte Graphik*, Verein für Originalradierung, München  
*Bilder und Zeichnungen zu Djuna Barnes Nachtgewächs 1992-1997*, Galerie Fred Jahn, München  
 1999 *Bilder und Arbeiten auf Papier*, Galerie Titan, Frankfurt/Main  
*Katalog und Katalogin (Bilder)*, Galerie Josephski-Neukum, Issing  
*Bilder und Zeichnungen*, Galerie Fred Jahn, München  
 2000 *Bilder, Zeichnungen und Radierungen*, Städtische Galerie im Cordonhaus, Cham  
*Zeichnungen und Bilder zu Marieluise Fleißer: Ein Pfund Orangen*, Stadtmuseum Ingolstadt  
 und Dokumentationsstätte Marieluise Fleißer im Fleißerhaus  
 2001 *Intermezzo: Bilder und Zeichnungen zu Marieluise Fleißer*, Galerie Josephski-Neukum, Issing  
 2003 *Zeichnung und Text*, Kulturwerkstatt Haus 10 im Kloster Fürstenfeld, Fürstenfeldbruck (mit Franz Hitzler und Norbert Eberl)  
 2004 *Landschaft und Erinnerung*, Rathausgalerie der Landeshauptstadt München (mit Ernst Heckelmann und Norbert Eberle)

### Dr. Ellen Maurer Zilioli

Studio München  
 Rottmannstr. 5  
 80333 München  
 Germany

Tel.: 0049-(0)89-5420637 (mit Rufweiterleitung)

Mobil: 0039-331 331 16 81

info@maurer-zilioli.com

www.maurer-zilioli.com

- Zeichnung und Text*, Fleißerhaus und Stadtmuseum Ingolstadt  
(mit Franz Hitzler und Norbert Eberle)
- 2005 *Sehpurpur*, Galerie Josephski-Neukum, Issing (mit Heike Pillemann)
- 2006 *Zeichnungen und Bilder*, Atelier-Galerie Oberländer, Augsburg (mit Norbert Eberle)
- 2007 *Garlands for Virginia*, Galerie Fred Jahn, München
- 2008 *Druck und Farbe*, Galerie Brigitte Knyrim, Regensburg (mit Norbert Eberle und Franz Hitzler)
- 2010 *Vom Gedächtnis / Della Memoria*, Maurer Zilioli Contemporary Arts, Brescia/Italien  
*ViceVersa*, Bistumshaus Schloss Hirschberg, Beilngries (mit Norbert Eberle)
- 2011 *Tattoo*, Galerie Josephski-Neukum, Issing

### Künstlerbücher und Mappenwerke

Kassette mit 15 Radierungen aus den Jahren 1992 und 1993 zu Djuna Barnes Nachtwächers, erschienen im Verlag Fred Jahn, München 1997

Künstlerbuch und Mappe zu *Petits Fours* von Andreas Steffens, mit 13 Radierungen von Annette Lucks, München 2003

### Literatur

*Künstler`89 im Palais Preysing*, Ausstellungskatalog der Bayerischen Vereinsbank, München 1989  
(mit einer Einführung von Carla Schulz-Hoffmann)

*Von der Figur zur Gestalt - Positionen einer Verwandlung*, Ausstellungskatalog der Städtischen Galerie  
„Leerer Beutel“ Regensburg 1989 (mit einem Vorwort von Herbert Schneider)

*Symposion III*, Katalog zum 3. Druckgraphiksymposion in Hohenossig bei Leipzig 1993  
(Schattentiefe - ein Text von Claus Baumann)

*Positionen*, Katalog zur Ausstellung der Galerien Michael Hasenelever und Fred Jahn, München 1993  
(mit einem Vorwort von Doris Schmidt)

*Kleine Welten - das Private in der Gegenwartskunst*, 9.Nationale der Zeichnung Augsburg 1994  
Ausstellungskatalog der Atelier-Galerie Oberländer und der Stadtparkasse Augsburg  
(mit einem Vorwort von Gode Krämer)

*Künstler - Paare*, 12. Nationale der Zeichnung Augsburg 1997, Ausstellungskatalog der Atelier-Galerie  
Oberländer und der Stadtparkasse Augsburg (mit einem Vorwort von Gertrud Roth-Bojadzhiev)

*Zeichnungen zu Marieluise Fleißer: Ein Pfund Orangen*, Verlag Faber und Faber, Leipzig 1995  
Prämierung: Die schönsten Bücher 1996, Stiftung Buchkunst, Frankfurt/ Main und Leipzig

Ausstellungskatalog zum 5-jährigen Bestehen der Galerie Titan, Frankfurt/Main 1998  
(mit einem Text von Ursula Harter)

Monographischer Katalog mit Beiträgen von Barbara Zoeke, Andreas Steffens und Peter Eikemeier

### Dr. Ellen Maurer Zilioli

Studio München  
Rottmannstr. 5  
80333 München  
Germany

Tel.: 0049-(0)89-5420637 (mit Rufweiterleitung)

Mobil: 0039-331 331 16 81

info@maurer-zilioli.com

www.maurer-zilioli.com

München und Issing 1999

*Kontakte/Kontexte*, Centre National de Litterature, Maison Servais, Mersch, Luxembourg 1999

*Impressit*, Künstlerhaus Hohenossig 2000

*Unterwegs, Stipendiaten der Akademie, Bayerische Akademie der Schönen Künste*, München 2001  
(mit einem Beitrag von Wilhelm Warning)

*Du warst für mich das Wunder*, Bilder und Zeichnungen zu zehn Geschichten der  
Marieluse Fleißer aus Ingolstadt, Stadtmuseum Ingolstadt und Annette Lucks, München 2001  
(mit Beiträgen von Hanne Weskott, Gabriel Engert und Annette Lucks)

*Eine Bilanz*, 14. Nationale der Zeichnung, Augsburg 2001, Ausstellungskatalog der  
Atelier-Galerie Oberländer und der Stadtparkasse Augsburg  
(mit einem Vorwort von Konrad Oberländer und Gode Krämer)

*Blickpunkt Menschenbild*, Städtische Galerie „Leerer Beutel“ Regensburg 2002

*19 Bilder*, Rathausgalerie München 2004 (mit einem Text von Peter Pinnau)

*37 Künstler und ein Galerist*, Atelier-Galerie Oberländer Augsburg 2005

*13 Wege, Gerhard Engelmann und seine Schüler*, Regensburg 2005

*Schöngeist*, Magazin für Kunst-Leben-Denken, Malerei: Annette Lucks, ApoDion Verlag Berlin 2005

*Zehn plus zehn*, Katalog zur Ausstellung in der Galerie "Zum weißen Einhorn", Klattau/ CZ, 2006  
(mit einem Vorwort von Marcel Fiser und Reiner R. Schmidt)

*Auge und Geist*, Katalog zu den Ausstellungen in der Rathausgalerie München 2006 und der  
Toskanischen Säulenhalle Augsburg 2007

*La Fabbrica dei Sogni – Grandi Artisti alle Ceramiche San Giorgio di Albissola*,  
Casa del Mantegna, Mantova/ Italia, Bibliotheca A.E. Mortara 2008

*inventur – Zeitgenössische Radierung in Deutschland*, Kunstverein Reutlingen und Graphikmuseum  
Pablo Picasso Münster 2008 und 2009, Modo Verlag Freiburg i. Breisgau 2008

*ViceVersa*, herausgegeben von Maurer Zilioli Contemporary Arts, sowie Annette Lucks und Norbert  
Eberle

Brescia - München 2010, Texte von Andreas Kühne, Ellen Maurer Zilioli und Christoph Sorger

*Was Menschen bewegt/Gedanken zu Leben und Tod*, herausgegeben vom Stadtmuseum Ingolstadt  
und der Schwabenakademie Irsee, Verlag Schnell und Steiner Regensburg 2011

## Öffentliche Ankäufe

Sammlung Deutsche Bank, Frankfurt a. Main / Deutsche Guggenheim  
Bayerische Staatsgemäldesammlungen, München

## Dr. Ellen Maurer Zilioli

Studio München  
Rottmannstr. 5  
80333 München  
Germany

Tel.: 0049-(0)89-5420637 (mit Rufweiterleitung)

Mobil: 0039-331 331 16 81

info@maurer-zilioli.com

www.maurer-zilioli.com

Sammlung S.K.H. Herzog Franz von Bayern  
Staatliche Graphische Sammlung, München  
Bayerische Staatsbibliothek  
Deutsche Bibliothek, Frankfurt a. Main und Leipzig  
Sammlung der Museen der Stadt Regensburg  
Städtische Galerie „Leerer Beutel“, Regensburg  
Stadtmuseum und Marieluise-Fleißer-Archiv, Ingolstadt  
Artothek München  
Kunstsammlung der Sparkasse Regensburg

### Vita Norbert Eberle

1954 in Marktoberdorf/ Allgäu geboren  
1978 – 83 Studium an der Akademie der Bildenden Künste in München  
bei den Professoren Horst Sauerbruch und Mac Zimmermann  
1993 Teilnahme am 3. Sächsischen Druckgraphiksymposium in Hohenossig/ Leipzig  
Stipendium der Golart Stiftung  
1998 Stipendium der Prinzregent-Luitpold-Stiftung, München  
seit 1998 Lehrauftrag für Druckgraphik an der Hochschule München/ University of Applied Science Munich  
2001 Karl-Rössing-Reisestipendium der Bayerischen Akademie  
der Schönen Künste, München  
2005 Atelierförderprogramm der Landeshauptstadt München  
seit 2005 Arbeitsaufenthalte in der Keramikwerkstatt San Giorgio in Albissola/ Italien  
2007 Arbeitsstipendium im Virginia Center for the Creative Arts, Mt. San Angelo/ USA

### Einzelausstellungen

1992 *Bilder*, Galerie Jahn und Fusban, München  
*Radierungen 1990/91*, Galerie Fred Jahn, München (mit Annette Lucks)  
1993 *Zeichnungen '88 - '93*, Galerie Fred Jahn, Stuttgart  
1994 *Personaggi*, Kupferdruckwerkstatt Thomas Sebening, München  
*Druckgraphik aus der Sammlung*, Städtische Galerie "Leerer Beutel" Regensburg  
(mit Annette Lucks)  
1995 *Bilder*, Galerie Titan, Frankfurt a. Main (mit Annette Lucks)  
und Galerie für Zeitkunst, Bamberg  
und Ecke-Galerie Elisabeth Schulte, Augsburg  
1996 *Le Vignette - eine Widmung*, Galerie Titan, Frankfurt/ Main  
1997 *Neue Bilder*, Galerie Fred Jahn, München  
1999 *Katalog und Katalogin*, Galerie Josephski-Neukum, Issing (mit Annette Lucks)  
*Bilder und Zeichnungen*, Galerie Fred Jahn, München (mit Annette Lucks)  
2000 *Bilder, Zeichnungen und Radierungen*,  
Städtische Galerie im Cordonhaus, Cham (mit Annette Lucks)  
2003 *Zeichnung und Text*, Kulturwerkstatt Haus 10  
im Kloster Fürstenfeld, Fürstenfeldbruck (mit Franz Hitzler und Annette Lucks)  
*Intermezzo*, Galerie Josephski-Neukum, Issing (mit Rolf Altena und Ulrike Hogrebe)  
2004 *Landschaft und Erinnerung*, Rathausgalerie der Landeshauptstadt München  
(mit Ernst Heckelmann und Annette Lucks)  
*Zeichnung und Text*, Fleißerhaus Ingolstadt und Stadtmuseum Ingolstadt  
(mit Franz Hitzler und Annette Lucks)

### Dr. Ellen Maurer Zilioli

Studio München  
Rottmannstr. 5  
80333 München  
Germany

Tel.: 0049-(0)89-5420637 (mit Rufweiterleitung)

Mobil: 0039-331 331 16 81

info@maurer-zilioli.com

www.maurer-zilioli.com

- 2006 *Le Vignette* Mondlicht-Bilder & Arbeiten auf Papier  
Galerie Angie Schaefer, Fürstenfeldbruck  
*Zeichnungen und Bilder*, Atelier-Galerie Oberländer, Augsburg (mit Annette Lucks)
- 2008 *Druck und Farbe*, Galerie Brigitte Knyrim, Regensburg  
(mit Franz Hitzler und Annette Lucks)

## Literatur

*Künstler '89 im Palais Preysing*, Ausstellungskatalog der Bayerischen Vereinsbank  
München 1989 (mit einer Einführung von Carla Schulz-Hoffmann)

*Symposion III*, Katalog zum 3. Druckgraphiksymposion in Hohenossig bei Leipzig 1993  
(Mondscheinraum - ein Text von Claus Baumann)

*Positionen*, Katalog zur Ausstellung der Galerien Michael Hasenclever und Fred Jahn  
München 1993 (mit einem Vorwort von Doris Schmidt)

*Kleine Welten - das Private in der Gegenwartskunst*, 9. Nationale der Zeichnung, Augsburg 1994  
Ausstellungskatalog der Atelier-Galerie Oberländer und der Stadtparkasse Augsburg  
(mit einem Vorwort von Gode Krämer)

*Künstler - Paare*, 12. Nationale der Zeichnung, Augsburg 1997  
Ausstellungskatalog der Atelier - Galerie Oberländer und der Stadtparkasse Augsburg  
(mit einem Vorwort von Gertrud Roth-Bojadzhiev)

Ausstellungskatalog zum 5-jährigen Bestehen der Galerie Titan, Frankfurt/ Main 1998  
(mit einem Text von Ursula Harter)

*Bedeckt und Unbedeckt*, Monografischer Katalog mit Texten von Barbara Zoeke und  
Peter Eikemeier, München und Issing 1999

*Zeichnungen*, Begleitheft zur Ausstellung *Landschaft und Erinnerung* in der Rathausgalerie  
München 2004 (mit einem Text von Peter Pinnau)

*37 Künstler und ein Galerist*, Buch zur Ausstellung der Atelier-Galerie Oberländer  
Augsburg 2005 (Abbildungen auf Seite 16 und 17)

*Auge und Geist*, Katalog zu den Ausstellungen in der Rathausgalerie der Landeshauptstadt München  
2006 und des Kunstvereins Augsburg in der Toskanischen Säulenhalle der Stadt Augsburg 2007

*inventur – Zeitgenössische Radierung in Deutschland*, Kunstverein Reutlingen 2008  
und Graphikmuseum Pablo Picasso Münster 2009, Modo Verlag Freiburg i. Breisgau

*Was Menschen bewegt/ Sterben und Tod*, herausgegeben vom Stadtmuseum Ingolstadt und  
der Schwabenakademie Irsee, Verlag Schnell und Steiner Regensburg (voraussichtlich 2009)

### Werke in öffentlichen Sammlungen

Bayerische Staatsgemäldesammlungen, München  
Sammlung S.K.H. Herzog Franz von Bayern, München  
Sammlung der Museen der Stadt Regensburg  
Städtische Galerie „Leerer Beutel“, Regensburg  
Sammlung Deutsche Bank, Frankfurt a. Main  
Artothek München  
Schiller Nationalmuseum, Marbach am Neckar  
Bayerische Staatsbibliothek, München  
Deutsche Bücherei, Leipzig  
Deutsche Bibliothek, Frankfurt/ Main  
Monacensia, München

### Dr. Ellen Maurer Zilioli

Studio München  
Rottmannstr. 5  
80333 München  
Germany

Tel.: 0049-(0)89-5420637 (mit Rufweiterleitung)

Mobil: 0039-331 331 16 81

[info@maurer-zilioli.com](mailto:info@maurer-zilioli.com)

[www.maurer-zilioli.com](http://www.maurer-zilioli.com)